

4. September 2013 BVE C

**1 1 7 4 Gemeindeverband ARA Region Burgdorf:  
Erst-GEP der Gemeinden Heimiswil, Mötschwil und Rüti bei Lyssach  
Mehrjähriger Verpflichtungskredit**

**1 GEGENSTAND**

Objekt: Erst-GEP der Gemeinden Heimiswil, Mötschwil und Rüti bei Lyssach  
Vollendungstermin: 2014  
Gesamtleitung: BG Ingenieure und Berater AG, Bern



**2 RECHTSGRUNDLAGEN**

- Kantonales Gewässerschutzgesetz vom 11. November 1996 (KGSchG; BSG 821.0), Art. 16 Abs. 1 Bst. c
- Kantonale Gewässerschutzverordnung vom 24. März 1999 (KGV; BSG 821.1), Art. 36e ff.
- Gesetz vom 26. März 2002 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLG; BSG 620.0), Art. 42 ff.
- Verordnung vom 3. Dezember 2003 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLV; BSG 621.1), Art. 136 ff.

**3 KOSTEN / ART DER AUSGABE**

|                                                                               |     |            |
|-------------------------------------------------------------------------------|-----|------------|
| Beitragsberechtigte Kosten                                                    | Fr. | 235'791.-- |
| Fondsbeitrag 43.34 %                                                          | Fr. | 102'192.-- |
| (28.34 % ordentlicher Beitrag plus 15 % Zuschlag nach Art. 17a Bst. d KGSchG) |     |            |

| Kostenübersicht gemäss<br>Zusammenstellung vom 8.7.13 | Kosten         | beitrags-<br>berechtigt | Fondsbeitrag           |
|-------------------------------------------------------|----------------|-------------------------|------------------------|
| Erst-GEP der drei Gemeinden                           | Fr. 319'164.-- | Fr. 235'791.--          | 43.34 % Fr. 102'192.-- |
| Total                                                 | Fr. 319'164.-- | Fr. 235'791.--          | 43.34 % Fr. 102'192.-- |

Es handelt sich um eine einmalige und gebundene Ausgabe nach Art. 46 und 48 Abs. 1 Bst. a FLG.

Die Beitragsberechtigung der GEP-Bearbeitung richtet sich nach der Richtlinie für die Ausarbeitung und Nachführung des generellen Entwässerungsplans (GEP) vom Januar 2011.

#### 4 KREDITART / KONTO / RECHNUNGSJAHR

Produktgruppe: Wasser und Abfall 09.17.9100

Mehrfähriger Verpflichtungskredit (Art. 50 Abs. 3 FLG), voraussichtliche Zahlungen:

| Konto / Budgetrubrik                       | Rechnungsjahr | Betrag         |
|--------------------------------------------|---------------|----------------|
| 24342-562000-910040400 AWA / Abwasserfonds | 2014          | Fr. 102'192.-- |

Die Zahlung ist im Voranschlag und im Finanzplan enthalten. Sie erfolgt aufgrund der geprüften Abrechnung und nach Massgabe der vorhandenen Kredite.

#### 5 BEDINGUNGEN

- 5.1 Die Beitragsempfänger haben folgende Dokumente des Amts für Wasser und Abfall zu beachten:
- "Richtlinie für die Ausarbeitung und Nachführung des generellen Entwässerungsplans (GEP)" vom Januar 2011
  - "Beiträge aus dem Abwasserfonds" vom Januar 2011
- 5.2 Die Fondsbeiträge werden an den Gemeindeverband ARA Region Burgdorf ausbezahlt. Dieser nimmt die Aufteilung des Beitrages unter den Beteiligten (Gemeinden Heimiswil, Mötschwil und Rüti bei Lyssach) vor.
- 5.3 Die Beitragsempfänger (Gemeindeverband ARA Region Burgdorf sowie die Gemeinden Heimiswil, Mötschwil und Rüti bei Lyssach) haben die Annahme des Beitragsbeschlusses innerhalb von 30 Tagen mit dem Formular Annahmeerklärung zu bestätigen.

#### 6 BEGRÜNDUNG

Der Gemeindeverband ARA Region Burgdorf koordiniert die in seinem Verbandsgebiet noch nicht erstellten Erst-GEP der Gemeinden Heimiswil, Mötschwil und Rüti bei Lyssach. Die Unterlagen und Ergebnisse der kommunalen GEP werden danach u.a. bei der Nachführung des regionalen GEP weiterverwendet.

In Art. 5 der Gewässerschutzverordnung (GSchV) des Bundes sowie in Art. 9 KGSchG wird von den Gemeinden und den Verbänden die Ausarbeitung und Nachführung des GEP verlangt. Das Planungsinstrument bildet die unerlässliche Grundlage für eine zweckmässige Siedlungsentwässerung. Der Kanton leistet gemäss Art. 16 Abs. 1 Bst. c KGSchG Beiträge an die Bearbeitung von GEP.

An die Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion

Für getreuen Protokollauszug

Der Staatsschreiber:

